# Roman über reale, aber schon verstorbene Personen

**Rübenach hat Folgendes geschrieben:** Du darfst schreiben, worüber du willst. Du darfst über Verstorbene schreiben und du darfst über Lebende schreiben. Fragen musst du niemand. Es gibt sogar Biografien, die gegen den Willen der beschriebenen Person entstanden sind. Dann heißt es meist, sie seien unauthorisiert.

Das einzige, worauf du achten musst: Schreib nicht Ehrverletzendes. Die Persönlichkeitsrechte reihen über den Tod hinaus.

Wenn du einen Roman schreibst, dann reicht es aus, die Person(en) als Vorbild deiner Protagonisten zu nehmen.

Danke für die Info, das ist ja gut, dass das erlaubt ist.
Und ich schreibe ja anhand der Fakten, die ich aus Sachbüchern habe, und etwas Ehrverletzendes habe ich gar nicht vor zu schreiben, der Roman soll einfach zeigen, was für einen harten Kampf die beiden jahrelang zu kämpfen hatten, und wie sie trotzdem ihre drei Kinder großziehen und in ein normales Leben zurückfinden konnten.
Ich denke, dass man da mit Romanen die Menschen eher erreicht als mit Sachbüchern, solche Biographien merken sich die Menschen eher, wenn sie sie in einem Roman lesen.

*Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).*